

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Passade (PASSA/GV/02/2014)
vom 15.04.2014

Anwesend:

Bürgermeister

Frau Annette Blöcker

1. stellv. Bürgermeister

Herr Gerd Rönnau

2. stellv. Bürgermeister

Herr Torsten Folta

Mitglieder

Frau Yvonne Arendt

Herr Ulf Brandt

Herr Christian Götsch

Herr Dr. Axel Puncken

Herr Heiko Steffen

Herr Dr. Arne Stoltenberg

Gäste

15 Bürger

Herr Andreas Schülke

Protokollführer/in

Frau Martina Kussin

Abwesend:

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 21:35 Uhr
Ort, Raum: 24253 Passade, Tegelredder 2, "Dörpshuus" /
Feuerwehrgerätehaus

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde

5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 29.01.2014 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Bestätigung der Wahl des Gemeindeführers und Ernennung PASSA/BV/051/2014
7. Jahresrechnung 2013 PASSA/BV/050/2014
8. Bericht der Ausschüsse
9. Bericht der Bürgermeisterin
10. Resolution "Fracking"
11. Beratung und Beschlussfassung über die Vorschläge zum "Gemeindegewappen"
12. Stellungnahme zur Reaktivierung der Bahnstrecke Kiel - Schönberger Strand
13. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Es liegen keine Änderungs- und Ergänzungsanträge vor.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Es werden keine Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 29.01.2014 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es liegen keine Einwendungen vor. Die Niederschrift wird genehmigt.

**TO-Punkt 6: Bestätigung der Wahl des Gemeindeführers und Ernennung
Vorlage: PASSA/BV/051/2014**

Herr Andreas Schülke wurde auf der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr am 01.02.2014 zum Wehrführer gewählt. Nach der Bestätigung durch die Gemeindevertretung wird Herr Schülke zum Gemeindeführer ernannt und vereidigt. Frau Blöcker verbindet die Gratulation mit den Wünschen für eine gute Zusammenarbeit.

Im Anschluss wird dem ausgeschiedenen Gemeindeführer Hauke Klindt für 12 Jahre Arbeit und Einsatz für die Gemeinde und ihre Bürger mit den besten Wünschen von der Gemeinde Passade ein Blumengeschenk überreicht.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl des Oberlöschmeisters Andreas Schülke zum Gemeindeführer zu.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen:0	Befangen: 0

**TO-Punkt 7: Jahresrechnung 2013
Vorlage: PASSA/BV/050/2014**

Herr Rönnau berichtet von der Prüfung der Jahresrechnung 2013 vom 12.03.2014 und stellt die wesentlichen Eckdaten der Jahresrechnung vor.

Beschluss:

Gem. § 94 Abs. 3 GO beschließt die Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung 2013.

Die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 12.673,49 € werden gem. § 82 Abs. 1 GO genehmigt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Bericht der Ausschüsse

Bericht vom Bau- und Wegeausschussvorsitzende:

Die Gemeinde Passade hat zusammen mit den Gemeinden Fahren und Stoltenberg eine Geschwindigkeitsmessanlage zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Dezember 2013 angeschafft. Herr Folta stellt die Ergebnisse der durchgeführten Messungen in der Gemeinde Passade an Standorten Dörpstraat, ortseinwärts und ortsauwärts An de Laak und Tegelder vor.

Für die geplante Umrüstung der Straßenbeleuchtung wurden 2 Lampen mit Induktionsbirnen ausgestattet. Dabei sind durch elektromagnetische Schwankungen Empfangsstörungen an Radios und Mobiltelefonen festgestellt worden. Aus diesem Grund ist an einer Straßenlaterne am Spielplatz eine Energiesparlampe als alternative Lösung eingebaut worden. Die Angelegenheit wird demnächst weiter beraten.

Frau Arendt berichtet von den Arbeiten der Spielplatzumgestaltung, bei denen die Kinder mitwirken. Dazu möchte sie eine Zukunftswerkstatt anbieten. Es soll eine neue Pumpe installiert werden, evtl. sollen auch neue Spielgeräte angeschafft werden. Neue Aktionen sind im Mai geplant.

Herr Brandt gibt bekannt, dass die Dorffahrt aus terminlichen Gründen auf Ende August/Anfang September verschoben werden muss.

TO-Punkt 9: Bericht der Bürgermeisterin

1. Der Weg zum Wäldchen entlang des Sees wurde von Herrn Gerhard Götsch ausgebessert. Sie bedankt sich bei ihm sowie seinen Helfern für seinen Einsatz. Die entstandenen Materialkosten von ca. 300,00 € sind von der Gemeinde zu übernehmen.
2. Am 29. März 2014 hat der Tag der sauberen Gemeinde stattgefunden.
3. Am letzten Wochenende wurde das Spielplatzgelände von Herrn Hauke Klindt begründet.

TO-Punkt 10: Resolution "Fracking"

Frau Blöcker verliest die vorliegende Resolution gegen Fracking.

Diese Resolution ist auf Amtsebene beraten und beschlossen worden. Sie soll an den Landesumweltminister geschickt werden.

Die Gemeinde Passade schließt sich der Resolution an und fasst folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Gemeinde Passade lehnt jegliche Maßnahmen zum Thema Fracking ab, sowie jegliche Explorationen mit chemischen und akustischen Methoden.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Beratung und Beschlussfassung über die Vorschläge zum "Gemeindewappen"

Der Kulturausschuss hat eine Vorauswahl über die Entwürfe zum Gemeindewappen getroffen. Die Entwürfe sind von Frau Dr. Strang, Landesarchiv, beurteilt worden. Es wurden Hinweise besonders hinsichtlich der Farbauswahl zur Überarbeitung gegeben.

Die Entwürfe werden von Herrn Brandt vorgestellt.

Nach eingehender Diskussion besteht Einvernehmen die Entwürfe im Kulturausschuss erneut zu beraten. Die Hinweise vom Landesarchiv sind zu berücksichtigen. Interessierte können gerne dazukommen. Bei der Entscheidung sollen die Bürger z. B. im Rahmen einer Einwohnerversammlung mit einbezogen werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Entscheidung bis zur nächsten Gemeindevertreter-sitzung zu vertagen.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen:	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Stellungnahme zur Reaktivierung der Bahnstrecke Kiel - Schönberger Strand

Die Gemeinde Passade hat sich bisher offiziell nicht zur der Angelegenheit geäußert. Frau Bürgermeisterin Blöcker schlägt vor, der Landesweiten Verkehrsservicegesellschaft (LVS) gegenüber eine Stellungnahme im Namen der Gemeinde Passade abzugeben.

Sachstand:

Die Bürgermeisterin fasst den bisherigen Sachverhalt zusammen.

Sie hat mit Schreiben vom 10.04.2014 - siehe Tischvorlage - die LVS zu folgenden Punkten um Stellungnahme gebeten:

- Prüfung Einrichtung Haltepunkt Passade
- Höhe der Kosten für die Gemeinde
- Regelungen zu den privaten Bahnübergängen

Die LVS, Herr Knipping, hat mit E-Mail vom 11.04.2014, siehe Tischvorlage, geantwortet.

Anschließend wird die Angelegenheit zusammen mit den anwesenden Bürgern diskutiert.

Herr Brandt beantragt, dass die Gemeinde eine Resolution verfasst.

In der Gemeindevertretung besteht Einvernehmen, dass eine gemeindliche Stellungnahme zur Reaktivierung der Bahnstrecke Kiel - Schönberger Strand im Sinne der Beratung, formuliert von Frau Bürgermeisterin Blöcker, Herrn Rönnau und Herrn Brandt abzugeben und in der nächsten Gemeindevertreter-sitzung zur Kenntnis gegeben.

TO-Punkt 13: Bekanntgaben und Anfragen

1. Die Kenntlichmachung der nachts abgeschalteten Straßenlaternen wird in Auftrag gegeben.
2. Für die Toiletten am Wasserski-Haus wird eine Aufsichtskraft gesucht.
3. Eine Kraft zur Verteilung der neuen Amtsbroschüre wird gesucht.
4. Die Gemeinde Passade wurde vom Kreis Plön um Vorschläge von Personen zur Verleihung der Freiherr-von Stein-Medaille gebeten.
5. Die Termine für die Nutzung des Dörphouses sind nicht nur in der Terminliste einzutragen; es soll auch Frau Inge Sell informiert werden.

Blöcker
- Bürgermeisterin -

Kussin
- Protokollführerin -

gesehen:
Sönke Körber
- Amtsdirektor -